

Trumps Sprecher beleidigt Naziopfer

Washington. Der Sprecher von US-Präsident Donald Trump, Sean Spicer (Foto), hat nach heftiger Kritik an seinem Vergleich zwischen dem syrischen Machthaber Baschar Al-Assad und Adolf Hitler um Entschuldigung gebeten. Er habe »fälschlicherweise« einen »unangebrachten und unsensiblen« Bezug zum Holocaust hergestellt, sagte Spicer am Dienstag im Fernsehsender *CNN*.

Spicer hatte auf einer Pressekonferenz gesagt, sogar eine so »verabscheuungswürdige« Figur wie Hitler sei »nicht so tief gesunken, chemische Waffen zu verwenden«. Über die sechs Millionen Juden, die in den Gaskammern der Nazis ermordet wurden, setzte sich der Sprecher des Weißen Hauses damit hinweg. Der Direktor des Anne-Frank-Zentrums in den USA, Steven Goldstein, forderte Spicers Entlassung, da dieser »den Holocaust geleugnet« habe. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/308936.trumps-sprecher-beleidigt-naziopfer.html>